



Pressemitteilung

Ins Land eini schauen EU-Projekt "Rurbance": Graz-Tagung zu den Stadt-Umland- Strukturen

Wie kann man Stadt-Umland-Strukturen besser gestalten? Diese Frage steht im Mittelpunkt des EU-Projekts "Rurbance - Alpine Space", zu dessen Partnern auch die Stadt Graz gehört. Vergangene Woche versammelten sich rund 40 nationale und internationale VertreterInnen aus München/Allgäu, Zürich/St. Gotthard, Mailand/Lombardei, Turin/Piemont, Veneto, Ljubljana sowie Graz und Umgebung drei Tage lang im Media Center des Rathauses, um unter anderem ihre Pilotprojekte den interessierten TeilnehmerInnen vorzustellen.

Graz präsentierte im Rahmen des Treffens die Themen Naherholung und öffentlicher Verkehr - Bereiche, die zusehens auch auf internationales Interesse stoßen. Nach der vielen Theorie dann das Highlight: Die Fahrt mit der Gondel auf den Grazer Hausberg, das Naherholungsziel Nummer Eins. Selbstverständlich erfolgte die Anreise zum Schöckl mit dem Linienbus. Damit zeigte Graz einmal mehr, dass Naherholung mit dem öffentlichen Verkehr möglich ist, auch wenn es hier noch vieles zu optimieren gilt.

Fragen zum Projekt: Stadt Graz, Stadtbaudirektion, Referat für Europäische Programme und Internationale Kooperation; DI. Gerhard Ablasser 0316 872 3580
Gerhard.ablasser@stadt.graz.at

Graz, 10. April 2014.

Rurbance ist vom Europäischen Regionalen Entwicklungsfond (ERDF) im Rahmen des Europäischen Territorialen Kooperationsprogramms (ETC) - Alpenraum / Alpine kofinanziert.

